

## Besonderes Klangerlebnis: Niederländer Sänger beim Benefizkonzert der Kreismusikschule

Beim Charite für die KMS gab es beste Musik von einem holländischen Männerchor, die KMS-Chefin stand selbst singend auf der Bühne und das Symphonieorchester übertraf sich selbst

von Ulla Britta Baumer



*Der Chor aus Niederlande bot sehr ansprechende, internationale Songs und Liedgut aus der Heimat der Sänger. Auch in deutscher Sprache wurde gesungen.*

*Bild: Ulla Britta Baumer*

Mit mehreren Besonderheiten trumpfte die Kreismusikschule beim Benefizkonzert auf. Erstmals wurde der bestens besuchte Abend von einem Chor aus Niederlande begleitet. Zustande gekommen sei dies mit ihrem Vorgänger Tobias Böhm, erklärte KMS-Leiterin Laura Demjan. Der „Luftmach Mannekoor Niedelande“ ist international unterwegs. In der Oberpfalz gaben es Konzerte in Grafenwöhr, Weiden und Tirschenreuth. Hautnah erlebt werden konnte diesmal zudem im Zuschauerraum das Symphonieorchester im Stiftland, da der große Chor die Bühne benötigte. Zum Hintergrund des Konzertes für die Nachwuchsförderung stellt Bürgermeister Hans-Peer Schärl den pädagogischen Wert heraus. Die Förderung diene nicht allein der musikalischen Ausbildung, sondern ebenso der Persönlichkeitsbildung durch Übernahme von Verantwortung, üben in Geduld und der Entwicklung allgemein während der Ausbildung, sagte er.

Ein niederländischer Chor auf der Kettelerhaus-Bühne bot natürlich interessante musikalische Genüsse und bei dem Lied „Panis Angelicus“ begleitete die KMS-Chefin Laura Demjan nicht nur einmal ihre ausländischen Gesangskollegen. Das Publikum wurde mit international berühmten Songs wie „What a wonderful World“ oder „Yellow Submarine“ überzeugt. In bester Laune und gewohnt professionell präsentierte sich unter anderem mit dem „Frühlingsstimmenwalzer“, einem „Ungarischen Tanz“ von Brahms oder „Bayerischen Tänzen“ im Wechsel mit dem Chor das Symphonieorchester. Sogar mit einer Spende des Historische Arbeitskreis aus Matzersreuth wurde die KMS letztendlich überrascht. Diese Spende kam über Oberstleutnant Ge Rietveld, der den Abend in deutscher Sprache moderierte, ins Kettelerhus. Der Grund war eine Besichtigung der Handwerkerscheune durch den Chor am Samstag, der Oberstleutnant machte gern den Boten. Ge Rietveld hatte auch Geschenke mit: Der Bürgermeister, die Musikschule und Dirigent Schröder bekamen je ein Urkunde Für

Bürgermeister und Landrat gab es CDs und eine Krawatte, die der Landrat erhielt. Im letzten Stück musizierten das Symphonieorchester und der Chor gemeinsam. Erst nach Standing Ovationen und einer Zugabe wurden die Musiker entlassen.



## Tirschenreuth Newsletter

Die Nachrichten des Tages aus Tirschenreuth und Umgebung im kostenlosen Newsletter.

BITTE GEBEN SIE IHRE MAIL-AD...

Anmelden

### Empfohlene Artikel



[Hundsbach bei Waldsassen | 1 Min.](#)

**Benefizabend im Stiftlandhof in Hundsbach bringt stolzen Erlös von über 5000 Euro**



[Weiden in der Oberpfalz | 1 Min.](#)

**Hubert Tremel lädt zum Benefizkonzert im Kulturbahnhof Parapluie ein**



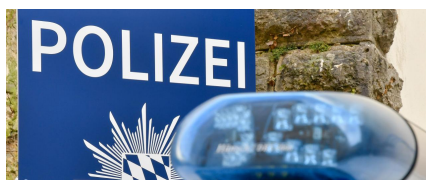
[Amberg | 1 Min.](#)

**Dieb stiehlt Wechselgeld aus Geschäft in Amberg**



[Pressath | 1 Min.](#)

**„Café Klaus“ begeistert auf der historischen Vest'n in Pressath**



[Amberg | 1 Min.](#)

**Kleinkind in Amberg allein im Auto gelassen**



[Amberg | 1 Min.](#)

**Kammermusikreihe in Amberg-Sulzbach: Sparkasse unterstützt mit 10.000 Euro**

#### We hebben uw goedkeuring nodig

Deze inhoud wordt geleverd door glomex GmbH. Door deze inhoud in te schakelen, kunnen uw persoonlijke gegevens door de verkoper worden verwerkt en kunnen cookies worden geplaatst.

Aanvaarden

☐ Accepteer glomex GmbH altijd

Cookie Banner powered by

